

Hans Kotter | Leuchtende Unendlichkeit

8.3. – 12.4.2018

Eröffnung: 8.3., 18h

Donnerstag, 12.4., 18h:

Finissage und Präsentation *Luminous Infinity* von Hans Kotter

Das Künstlerbuch erscheint in einer limitierten Auflage mit einer signierten Fotografie des Künstlers.

Wo: Galerie Michaela Stock, Schleifmühlgasse 18, 1040 Wien

Hans Kotter ist ein Experte im Umgang mit Farbe und Licht. In der Galerie Michaela Stock zeigt der in Berlin lebende deutsche Künstler in seiner dritten Solo-Ausstellung, eine Auswahl an Lichtinstallationen und raumgreifenden lichtkinetischen Objekten der letzten Jahre. Seine Visualisierung und ästhetische Inszenierung von Lichtbrechungen sowie virtuose Farbkompositionen vermitteln im wahrsten Sinne des Wortes überwältigende Eindrücke. Hans Kotter ist ein Magier, wenn es um die Illusion von sinnlicher Raumerfahrung mittels Lichteffekten geht. Er zeigt seit über 20 Jahren ausschließlich Lichtkunst, spezialisiert auf Leuchtstoffröhren und LED, meist streng geometrisch konstruiert, immer in thematischen Serien zusammengefasst.

In den hängenden oder frei stehenden Lichtobjekten von Hans Kotter zeigt sich immer wieder das Aufeinandertreffen von Materialität und Immaterialität und den damit unmittelbar verbundenen Aspekten von Realität und Virtualität, Zeit und Raum. Auf den polierten Oberflächen der Lichtobjekte aus Metall oder Spionglas spiegelt sich das Umfeld wieder und wird auf diese Weise selbst Teil der Lichtskulptur. Licht und Bewegung lassen sich kaum voneinander trennen, da das Licht sich selbst definiert als eine in wellenförmiger Fortbewegung befindliche Energie, die bei ihrem Weg durch den Raum, je nach Oberflächenbeschaffenheit der Gegenstände, absorbiert oder reflektiert wird. Die plastisch strukturierte, transparente oder spiegelnde Oberfläche verwandelt sich in ein changierendes oder vibrierendes Lichtfeld.

Kotter verführt den Rezipienten durch diese variable Konstellationen zum „neuen Sehen“ und zur Ausbildung einer Sensibilität und Schwerelosigkeit im Betrachten. Der Einsatz von integrierten, bewegten Lichtquellen unterstützt ebenfalls den Eindruck des Leichten und Ephemereren. Die Lichtreflexionen übertragen die Bewegungen auf den Umraum und vermitteln ständig wandelnde Eindrücke. *Es ist ein Spiel mit Illusion, mit den scheinbar unendlichen Möglichkeiten Licht und Farbe in immer wieder überraschender und höchst erstaunlicher Weise künstlerisch in Szene zu setzen. Dieses überaus ästhetische und zugleich geheimnisvolle Zusammenspiel von spiegelnden Flächen und unendlichen Farbkompositionen versetzt den Betrachter in einen Farben- und Tiefenrausch von dem man sich nicht so schnell wieder erholen möchte.*¹

¹ Annett Zinsmeister: Hans Kotter: Im Tiefenrausch von Licht und Farbe, 2015

PRESSE

Über einen Bericht in Ihrem Medium würden wir uns sehr freuen.

Hiermit bestätige ich die Freigabe für die kostenlose Veröffentlichung aller eingesandten Abbildungen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung unter info@galerie-stock.net oder telefonisch 01-9207778 oder 0699-19207778.

Pressefoto 1:

Hans Kotter, BEYOND LIGHT/Raster, 2016, Spiegel, Plexiglas, Metall, LED, DMX-Steuerung, Unikat, 80 x 80 cm, courtesy: Hans Kotter / galerie michaela stock

Pressefoto 2:

Hans Kotter, Twin (Diptychon), 2017, Edelstahl hochglanzpoliert, Dia auf Plexiglas, LED Farbwechsel, Fernbedienung, Unikat, je 200 cm x 30 cm x 8 cm, Courtesy: Hans Kotter / galerie michaela stock

Pressefoto 3:

Hans Kotter, Interference, 2014, Edelstahl hochglanzpoliert, Dia auf Plexiglas, LED Farbwechsel, Fernbedienung, Unikat, Durchmesser 100 cm, Courtesy: Hans Kotter / galerie michaela stock